

Präzise Füllstandsmessung bei knappem Einbauraum durch kompakten Sondenkopf



Für eine prozesssichere Fertigung müssen Füllstände stets genau gemessen werden - auch wenn wenig Einbauraum um den Tank vorhanden ist. Die neue Füllstandssonde ORCA von CAPTRON ist ausgerichtet auf hochpräzise Messungen von dünn- bis zähflüssigen Klebstoffen sowie (Kunst-)Harze und Öle zum Beispiel in Verguss-Anwendungen. Dank des niedrig aufbauenden Sondenkopfes und der kundenspezifischen Prozessanschlüsse kann sie einfach und schnell eingebaut und beispielsweise mit einer Nuss und Ratsche festgezogen werden.

ORCA bietet Ihnen entscheidende Vorteile für Füllstandsmessung von dünn- bis zähflüssigen Medien:



Einfacher und schneller Einbau auch bei engen Einbausituationen am Tank durch die kompakte Bauform



Digitale Konnektivität: Sie können die Sonde remote über ein grafisches Userinterface via IO-Link jederzeit konfigurieren und Prozessdaten digital auslesen



Individuell auf Ihre kundenspezifischen Anforderungen anpassbare Sondenlängen und Prozessanschlüsse wie Flansch oder Gewinde



Langlebig, zuverlässig und robust dank verschleißfreier Elektronik



Zudem können Medieneigenschaften sowie Min- und Max-Werte remote aus der Cloud über die SPS ausgestellt werden, sodass die Konfiguration nicht am Tank selber vorgenommen werden muss. Der mechanische Aufbau von Elektronik, Sondenstab und Prozessanschluss macht die Füllstandssonde langlebig und robust.

Die Füllstandssonde ORCA funktioniert nach dem kapazitiven Messprinzip: Der Sondenstab und die Behälterwand bilden hierbei die beiden Elektroden, das Medium bildet das Dielektrikum. Wenn sich die Füllstandshöhe ändert, verändert sich die Kapazität. Ein leerer Behälter hat eine niedrige, ein gefüllter Behälter eine hohe Kapazität.



Suchen Sie eine kompakte Füllstandssonde, um Füllstände in Ihrem Prozess präzise zu messen? Wir gehen auf Ihre individuellen Anforderungen ein. Vereinbaren Sie jetzt eine unverbindliche Beratung: sales@captron.com